Landgericht Bonn
- Pressestelle -

Pressemitteilung

Hinweise für die Fortsetzung des Cum/Ex-Verfahrens

Aktenzeichen: PM 26/2019
Datum: 15.11.2019

Dr. Tobias Gülich
Dezernent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: (0228) 702-1109
tobias.guelich@lg-bonn.nrw.de

Am

19., 20. und 21.11.2019,
jeweils um 09:30 Uhr,
Erdgeschoss, Sitzungssaal S 0.11 (Saalbau), Wilhelmstr. 21,
53111 Bonn

wird das erste Strafverfahren im Cum/Ex-Komplex (Aktenzeichen 62 KLs 1/19) fortgesetzt.

Für alle drei Hauptverhandlungstage sind Zeugen aus der Finanzverwaltung geladen. Am Dienstag, den 19. November, sollen drei Finanzbeamte aus dem Bundeszentralamt für Steuern gehört werden. Für Mittwoch, den 20. November, ist eine Beamtin des Finanzamtes für Großunternehmen in Hamburg geladen. Weitergeführt wird das Verfahren am Donnerstag, den 21. November, mit der geplanten Vernehmung eines Beamten, der im Jahr 2010 im Finanzamt Düsseldorf-Altstadt tätig gewesen sein soll. Zusätzlich ist für diesen Verhandlungstag ein Beamter aus der hessischen Finanzverwaltung als Zeuge geladen.

Dr. Tobias Gülich
Dezernent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Landgericht Bonn
Wilhelmstraße 21
53111 Bonn
Telefon: (0228) 702-0
www.lg-bonn.nrw.de